

	<p>Objekt: Evelyn Eichinger: Brücke im Schlosspark, 2000</p> <p>Museum: Artothek Charlottenburg-Wilmersdorf Hohenzollerndamm 176 10713 Berlin 030 9029-16709 artothek@charlottenburg-wilmersdorf.de</p> <p>Sammlung: Berlin-Motive, Parks und Erholung</p> <p>Inventarnummer: Eic II-2</p>
--	--

Beschreibung

Die Hohe Brücke, eine 1802 über dem nördlichen Abfluss des Karpfenteichs im Schlosspark Charlottenburg aufgestellte Bogenbrücke, gehört zu den beliebtesten Fotospots. Zu jeder Jahreszeit eröffnet sich von dort ein romantischer Blick auf das in der Ferne liegende Barockschloss.

Im Aquarell von Evelyn Eichinger schaut man von der Schlosseite aus auf die Brücke, deren gusseiserner Bogenverlauf so zart ausgeführt ist, dass sie wie aus Glas erscheint. Der auffällig dunkelrote Anstrich des Gerüsts ist zugunsten einer harmonisch in Blau gehaltenen Komposition fast gänzlich zurückgenommen. In dem nass-in-nass gemalten Aquarell setzt Eichinger nur wenige kräftige Farbakzente und lässt vielmehr das Blau in verschiedenstarker Intensität in die nassen Flächen auslaufen.

Die Malerin Evelyn Eichinger wuchs in Hamburg auf und studierte in Münster Kunstpädagogik. Seit 1972 lebt sie mit ihrem Mann, dem Fotografen und Regisseur Georg Eichinger, in Berlin-Moabit. Sie ist Mitglied in der Deutschen Aquarell Gesellschaft und regelmäßig in Einzel- und Gruppenausstellungen in Deutschland, Italien, Österreich und in der Schweiz vertreten. Ihre Aquarelle sind auch Teil der Sammlungen des Norddeutschen Rundfunks (NDR) und des Rundfunk Berlin-Brandenburg (RBB).

Grunddaten

Material/Technik:

Maße: 60 x 80 cm (Rahmen), 45,7 x 61,4 cm (Blatt)

Ereignisse

Gemalt	wann	2000
	wer	Evelyn Eichinger
	wo	
Wurde abgebildet (Ort)	wann	
	wer	
	wo	Schloss Charlottenburg (Berlin)

Schlagworte

- Aquarell
- Bogenbrücke
- Teich